

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Freunde des Förderkreises zur Pflege des Erinnerns an Hans Wölfel e.V.!

Am 3. Juli 1944 wurde der Bamberger Rechtsanwalt und katholische Laienführer Hans Wölfel im Gefängnis Brandenburg-Görden hingerichtet, nachdem er am 10. Mai 1944 vom Volksgerichtshof wegen „Wehrkraftzersetzung“ zum Tod verurteilt worden war. Die Stadt Bamberg widmete Hans Wölfel 1947 ein Ehrengrab.

Der Förderkreis zur Pflege des Erinnerns an Hans Wölfel e.V. nimmt das zum Anlaß, Hans Wölfels öffentlich zu gedenken. Er lädt dazu alle Bürgerinnen und Bürger Bambergs ein. Die Gedenkfeier findet am

Donnerstag, dem 3. Juli 2014, um 17.00 Uhr am Ehrengrab Hans Wölfels
(Friedhof, Eingang Hallstadter Straße)

statt. Die Gestaltung der Gedenkfeier hat das Kaiser-Heinrich-Gymnasium Bamberg übernommen.

- Begrüßung durch den Vorsitzenden des Förderkreises,
Domkapitular und Dompfarrer Dr. Gerhard Förch
- Johann Wilhelm Wölfel, ein Schüler des Alten Gymnasiums,
des Kaiser-Heinrich-Gymnasiums
- Worte des Vertreters der Stadt Bamberg
- Minute des Gedenkens
- Schülerinnen und Schüler des Kaiser-Heinrich-Gymnasiums
geben dem Gedenken den feierlichen Rahmen.

11. Juni 2014, Dr. Alwin Reindl, Schriftführer des Förderkreises

Dr. phil. Alwin Reindl, Schriftführer des Förderkreises zur Pflege des Erinnerns an Hans Wölfel e.V.

Am Weingarten 5, 96117 Memmelsdorf, Tel. 0951.44391, e-mail: alwin.reindl@t-online.de